

BESCHLUSSVORLAGE (INKB) V0509/21 öffentlich	Referat	
	Amt	Ingolstädter Kommunalbetriebe
	Kostenstelle (UA)	INKB
	Amtsleiter/in	Schwaiger, Thomas, Dr.
	Telefon	3 05-33 00
	Telefax	3 05-36 09
E-Mail	thomas.schwaiger@in-kb.de	
Datum	23.06.2021	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Verwaltungsrat der Ingolstädter Kommunalbetriebe	20.07.2021	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Bauvorhaben: Erneuerung der Wasserversorgungsleitung in der Ettinger Straße
(Referent: Dr. Schwaiger)

Antrag:

1. Die Projektgenehmigung mit einem Gesamtvolumen von 715.000 EUR netto wird vorbehaltlich der Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2021/22 erteilt.
2. Der Vorstand wird ermächtigt, den Auftrag für die Bauleistungen zu vergeben, sofern nach der Submission die Projektgesamtkosten um nicht mehr als 10% oder um nicht mehr als TEUR 250 überschritten werden.

Dr. Thomas Schwaiger
Vorstand

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Projektkosten Euro netto: 715.000	Verteilung Projektkosten	
Jährliche Folgekosten	Investitionsplan 20/21	Euro netto: 30.000
Weiterverrechnungen	Investitionsplan 21/22	594.350
	Verpflichtungsermächtigung 22/23	
	Verpflichtungsermächtigung 23/24	
	Verpflichtungsermächtigung 24/25	
	<input checked="" type="checkbox"/> im Erfolgsplan 21/22	90.650

Kurzvortrag:

Im Vorlauf zur geplanten Straßensanierungsmaßnahme in der Ettinger Straße soll eine Erneuerung und Vergrößerung der Trinkwasserversorgungsleitung von der Lachnerstraße bis zur Richard-Wagner-Straße erfolgen. Die bestehende Versorgungsleitung aus dem Jahre 1956/57 DN 100 GG wird auf einer Länge von ca. 720 m inklusive der Hausanschlussleitungen und einer Vermaschung im Bereich der Hindenburgstraße durch eine neue Versorgungsleitung DN 225 bzw. DN 160 PE ersetzt.

Die Maßnahme erfolgt, um Schäden durch Wasserrohrbrüche, die bei Leitungen dieses Alters auftreten können, an der sanierten Straße zu verhindern und das Netz technisch instand zu halten sowie die Leistungsfähigkeit des Netzes in diesem Bereich zu erhöhen.

Durch die Dimensionsveränderung wirkt sich die Erneuerung der Versorgungsleitungen auf den Investitionsplan aus. Die Erneuerung der Hausanschlüsse hingegen ist aufwandswirksam, da hier die Dimension nicht verändert wird.

Die Bauarbeiten werden etwa 4 Monate dauern, sie sollen im Zeitraum von September bis Dezember 2021 ausgeführt werden.

Die Kostenberechnung der Stadtwerke Ingolstadt Netze GmbH für die Sanierungsmaßnahme ergab 715.000 EUR netto und setzten sich wie folgt zusammen:

- Versorgungsleitungen	620.000 EUR
- Hausanschlüsse	90.000 EUR
- Personalkostenaktivierung	5.000 EUR
Summe	<u>715.000 EUR</u>

Die Mittel stehen mit Genehmigung des Wirtschaftsplans 21/22 zur Verfügung.

